

Schülerparlament

1. Sitzung 11. Oktober 2017 3./4. Stunde

Protokoll

1. Frau Wißmann begrüßt die anwesenden Schülerinnen und Schüler. Es wird festgestellt, dass 21 Klassensprecher der 3. - 6. Klassen anwesend sind (die Klassen 4b und 4c sind auf Klassenfahrt, die 5c macht einen Ausflug).

2. Es wird beschlossen, dass das Schülerparlament vier Vertreter/innen für die Schulkonferenz wählen wird und dass diese gleichzeitig auch Schülersprecherinnen/Schülersprecher sind.

Jede/r Anwesende hat vier Stimmen und muss mindestens zwei Stimmen abgeben (Junge/Mädchen), es dürfen auch drei Stimmen abgegeben werden, bei der Abgabe von vier Stimmen müssen diese gleichmäßig auf Jungen und Mädchen verteilt werden. In geheimer Wahl werden im Anschluss als Schülersprecherinnen / Schülersprecher gewählt:

- Alexander Lichmann, 6c (15)
- Lea Jorczyk, 6b (15)
- Cihan Serdaroglu, 6b (12)
- Ipek Akbas, 6c (8)

In geheimer Wahl werden als Vertreter/innen in der Schulkonferenz gewählt:

- Lea Jorczyk, 6b (14)
- Emily Doogs, 6a (14)
- Alexander Lichmann, 6c (11)
- Cihan Serdaroglu, 6b (11)

Die Schüler/innen nehmen die Wahl jeweils an und sind damit gewählt.

3. Frau Winde erläutert die Funktionsweise des Schülerparlaments an unserer Schule und dass die Schülerinnen und Schüler hier von Frau Winde begleitet und beraten werden. Die Sitzungen finden alle vier bis sechs Wochen statt, die Themen können von den Schülerinnen und Schülern bestimmt werden, aber auch vom Kollegium (Schulleitung, Lehrerinnen/Lehrer sowie Hort) können Themenvorschläge kommen. Vorschläge sollen Frau Winde schriftlich mit Namens- und Klassenangabe ins Fach gegeben werden. Die frisch gewählten Schülersprecherinnen und Schülersprecher legen zukünftig gemeinsam mit Frau Winde die Themen für die jeweils nächste Sitzung fest, Frau Winde schreibt die Einladung mit Tagesordnung, die alle Klassensprecher über die Klassenleitung zwei Wochen vor der Sitzung erhalten. Frau Winde schreibt für jede Sitzung ein Protokoll, das die Schülerinnen und Schüler danach erhalten. In einer Klassenlehrerstunde in den Tagen nach der Sitzung des Schülerparlaments soll in allen Klassen vom Schülerparlament berichtet werden. Alle 3. – 6. Klassen erhalten dazu ein eigenes Heft, in dem sie die Einladungen und Sitzungsprotokolle hineinkleben sowie Themenvorschläge aus ihren eigenen Klassen notieren sollen. Das Buch gehört in die Klasse und soll im Klassenbuch aufbewahrt werden, die Klassensprecher sind dafür verantwortlich, dass es ordentlich

geführt wird und nicht verloren geht. Das Schülerparlament kann Anträge für die Schulkonferenz stellen, die dort besprochen und ggfs. beschlossen werden müssen.

4. Es werden die folgenden Gesprächsregeln für die Sitzungen des Schülerparlaments besprochen und beschlossen:

1. Wir lassen uns ausreden.
2. Wir sind leise, wenn eine/r spricht.
3. Wer sprechen möchte, muss sich melden.
4. Jede/r sollte gut zuhören.
5. Wir müssen laut und verständlich sprechen.
6. Will ich mich sofort zu dem Gesprächspunkt äußern, mache ich das Vorfahrtszeichen (beide Arme hoch).
7. Die Rednerliste wird gut geführt.
8. Wir führen keine Privatgespräche.

Die Rednerliste wird während der Sitzungen von Frau Winde geführt.

5. Die Schülerinnen und Schüler machen erste Vorschläge für die folgenden Sitzungen des Schülerparlaments:

- Jalousien
- Zustand der Toiletten
- Computer
- Sponsorenlauf
- Diebstahl vor/in Klassenräumen

Protokoll: Stefanie Winde